



MILEARB(GEOLOGIE DER INSEL MILOS)



Die unteren pleistozänen Bentonitvorkommen im Osten von Milos in Griechenland wurden auf Kosten von vulkanischen Gesteinen unter Unterwasserbedingungen gebildet. Eine systematische Veränderung der wichtigsten chemischen Elemente zeigt, dass die Vorkommen aus verschiedenen Vorläufern gebildet wurden, die aus verschiedenen vulkanischen Zentren ausgebrochen waren, die zu mindestens zwei getrennten vulkanischen Provinzen gehörten. Die Vulkanausbrüche waren wahrscheinlich unter der Meeresoberfläche. Zudem sind die wichtigsten authigenen Phasen Smektit, K-Feldspat, Opal-CT sowie Mordenit-Zeolithe und Klinoptilolithe. Außerdem hat die hydrothermale Veränderung sowohl die mineralogischen Eigenschaften als auch die Eigenschaften von Bentoniten verändert. Durch Verwitterung der Ausgangsgesteine entstand Bentonit, das durch Hochwasser begünstigt wurde: Wandfels-Verhältnis und Flüssigkeitsströmung stehen in Zusammenhang mit dem Auslaugen und der anschließenden Entfernung von Na, K und Ca.

Ein solches Produkt, das mit Schimmelpilzinhabitoren und Staubregler zusammengesetzt wird, ist ideal für die Lösung von Problemen, die sich auf die Hygiene von Tieren beziehen. Einige davon sind die folgenden:

- Das Trocknen von den gerade geborenen Tiere, um sie vor den herrschenden thermischen Bedingungen zu schützen
- Das Trocknen der nassen Streu in Geflügelställen und die Herabsetzung des Rhythmus des Bevölkerungswachstums von Kokzidien.
- Das Trocknen der nassen Kühe und der Betten von Kälbern
- Die Abnahme des Bevölkerungswachstums von Pilzen und Bakterien in den Ställen
- Die Entlastung der Milchtiere in Wartekorridoren
- Minimierung von Gerüchen durch ihres Absorbieren
- Minimierung der Atmungsprobleme durch die Adsorption von Ammoniak



[NATO Avenue, Thesi Agios Georgios, Aspropyrgos 19300, Greece](#)

Tel +30 2105595503-Fax +30 2105595513 , info@nutriahellas.gr –www.nutriahellas.gr